

# Falkensteiner<sup>Anzeiger</sup>

Heimat- und Anzeigenblatt der Stadt Falkenstein/Vogtl.,  
der Ortsteile Dorfstadt, Oberlauterbach, Trieb und Schönau sowie der Gemeinde Neustadt

Kostenlos zum Mitnehmen • 34. Jahrgang • Nummer 12 • 18. Dezember 2025 • [medien@grimmdruck.com](mailto:medien@grimmdruck.com) • Tel. (037467) 289823

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu – ein Jahr, in dem wir gemeinsam viel bewegt und erreicht haben. Mit Engagement, Zusammenhalt und Herzblut ist es uns gelungen, Falkenstein und seine Ortsteile auch 2025 weiterzuentwickeln und ein Stück lebenswerter zu machen. Dafür möchte ich Ihnen von Herzen danken.

Gleichzeitig spüren auch wir alle, dass die Welt immer noch voller Krisen und Konflikte ist und sich die Gesellschaft verändert. Unsicherheit, Spannungen und Sorgen um die Zukunft prägen vielerorts das Miteinander. Umso wichtiger ist es, dass wir uns daran erinnern, was uns wirklich trägt:

gegenseitige Achtung, Mitgefühl und das Vertrauen, dass wir gemeinsam mehr erreichen als allein. Das nahende Weihnachtsfest mit der Botschaft von der Geburt Christi ist voller Hoffnung, denn sie zeigt uns, dass Licht selbst in dunklen Zeiten seinen Weg findet. Wenn wir einander mit Offenheit, Wärme und Zuversicht begegnen, können wir dieses Licht weitertragen - in unsere Familien, in unsere Stadt. Doch nicht nur die Weihnachtszeit sollte uns diese Werte ins Bewusstsein rufen!

Ich wünsche Ihnen und Ihren Lieben ein gesegnetes, friedvolles Weihnachtsfest, Momente der Ruhe und Besinnung und einen guten Start in ein gesundes, glückliches neues Jahr.

Möge 2026 für uns alle ein Jahr werden, in dem Vertrauen, Zusammenhalt und Hoffnung stärker sind als die Herausforderungen unserer Zeit.

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Ihr Bürgermeister

Marco Siegemund



Bilder von Valeriia Podadymenko & Kateryna Knieazieva

Wir wünschen Frohe Weihnachten  
und ein gesegnetes neues Jahr  
**2026**

JUWELIER  
**GLÜCK**  
SEIT 1949







**K&S**  
SENIORENRESIDENZ  
FALKENSTEIN

*Frohe Weihnachten*

**K&S Seniorenresidenz Falkenstein**  
Heinrich-Heine-Straße 5 | Telefon 03745 75140-0  
[falkenstein.ks-gruppe.de](http://falkenstein.ks-gruppe.de)



*Gesegnete Weihnachten und  
ein gesundes, friedvolles neues Jahr  
wünscht*

**SP: Schultheiß**

TV • HiFi • SAT • Multimedia  
Telekommunikation • Elektrogeräte  
Fachhandel, Reparaturservice, Meisterbetrieb

08236 ELLEFELD,  
Hauptstraße 35  
Telefon 0 37 45 / 59 83



*Frohe Weihnachten  
und ein gutes neues Jahr!*

Autoservice  
**Schmalfuß**  
GmbH

Bahnhofstraße 83 • 08223 Grünbach • ☎ (0 37 45) 60 06



**Friedemann  
Wendler**  
DACHDECKERMEISTER

Wir danken unseren verehrten  
Kunden für die erwiesene Treue  
und wünschen gesegnete  
Weihnachten und ein  
friedvolles neues Jahr.

08223 Falkenstein-Dorfstadt • Reumtengrüner Str. 54  
Telefon 0 37 45 - 7 11 48 • Telefax 0 37 45 - 75 18 55



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch  
Steuermittel auf der Grundlage des vom  
Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.

## EFRE „Nachhaltige integrierte Stadtentwicklung 2021-2027“ Stadt Falkenstein/Vogtland

### »Besser Leben im Karree«

#### 3.1 Neugestaltung Außenbereich Begegnungszentrum

Die Arbeiten am Außenbereich Begegnungszentrum sind bis auf einige Restarbeiten fertig gestellt. Die Pflanzarbeiten wurden Ende November ausgeführt, die frisch eingesäten Grünflächen sind noch durch Absper- rungen geschützt. Fotos: WGS mbH



#### 3.7 Sanierung Spielplatz Melanchthonstraße

Die Fundamente der neuen Spielgeräte sind fertiggestellt, Sitz- und Spiel- elemente montiert. Diese müssen zum Teil noch komplettiert werden. Derzeit werden Pflanzarbeiten und Arbeiten zur neuen Befüllung der Spielinseln und Geländeanpassung ausgeführt. Im hinteren Teil entsteht ein „lebender“ Tunnel aus Weidenruten. Die Baumaßnahme soll in diesem Jahr abgeschlossen werden. Fotos: WGS mbH







## GEO-UMWELTPARK

### VOGTLAND Sagenhafte Vielfalt

#### Geoparkturen im Vogtland– 1. Jahrgang

Zwölf geführte monatliche Wanderungen zu geologischen Besonderheiten im Vogtland

Was viele noch gar nicht wissen, im Vogtland existiert ein Geo-Umweltpark. Zwar ist er Deutschlands kleinster und umfasst lediglich eine Fläche von 388 Quadratkilometern, aber er zeigt auf engstem Raum eine eindrucksvolle geologische Vielfalt. Zwischen Bergener Grantmassiv und Theumaer Schiefer bis hin zu Phylliten, Grauwacke und Ton-schiefern gibt es eine Menge zu entdecken. Auch die Kletterfelsen des Goeltzschtalraumes gehören dazu. Tradition zwischen Bergbau und einem einzigartigem Floßgrabsystem sind auch noch heute erleb- und spürbar. All das möchte ich Interessierten im Jahr 2026 in monatlichen Geopark-Wanderungen näher bringen.

Immer am zweiten Mittwoch eines Monats 10 Uhr werden die Touren mit wechselnden Startorten stattfinden. Die Strecken sind ca. 15 km lang und somit für rüstige Spaziergänger und Wanderer gut zu bewältigen. Manche Tour hat eine Verlängerungsoption auf maximal 22 km. Unterwegs wird es viel Wissenswertes, Historisches und Sagenhaftes zu hören geben.

Die Teilnehmerzahl ist auf jeweils 25 Personen begrenzt und es besteht Anmeldepflicht wegen der organisatorischen Planung für teilweise vorgesehene (optionale) Einkehr- und Rastpausen. In der Ausschreibung finden Sie wichtige Eckdaten. Alle angemeldeten Teilnehmer erhalten dann spätestens 2 bis 3 Tage vor der jeweiligen Tour nochmalige genauere Informatio-

nen. Die erste Tour findet am 14. Januar statt und ist 17 km lang. Ausschreibung: 1. Geotour „Winter an der Bastei“ - 17 km

Start: Mittwoch, 14.01.2026 Bahnhof Falkenstein 10:00 Uhr  
Strecke: Bahnhof Falkenstein - Schlossfelsen - Kirche - Grund - Mühlberg - Juchhöh - Goeltzschquelle - Bismark Bastei - Talsperre Falkenstein - Holzbrunnen - Stadtzentrum - Bahnhof Falkenstein

#### Allgemeine Hinweise

Anreise mit Vogtlandbahn zum Start oder mit Auto bis zum Wanderparkplatz Bahnhofstraße Wanderung mit vielen Infos zum Geo-Park Vogtland, Wandertempo ca. 4,0 km/h verbindliche Anmeldung bis 05.01.2026 erforderlich, Teilnahme auf eigenes Risiko, kein Gepäcktransport Verpflegung aus dem Rucksack, Einkehr am Ziel vorgesehen (Pizzeria, Café) Teilnehmerbeitrag: 5,00 € p. P., Urkunde, Eintrag in Wanderbücher

#### Meldeanschrift:

Geo-Ranger Jürgen Hadel,  
Damaschkestraße 27,  
08223 Falkenstein  
Tel.: 03745 73258,  
mobil u. Whats-App 01573553886  
E-Mail: wander-hadel@t-online.de



**Savo**  
WELLNESS  
PRODUKTE

www.Savo.de

Der Wellness Klassiker für Ihren Garten. Eine Sauna zum Schwitzen und Entspannen für Ihre Gesundheit...schauen Sie vorbei!

Rockstroh & Sohn GmbH  
08248 Klingenthal · Auerbacher Str. 284  
Fon 037467-22600 · info@savo.de



*Möge dir hundertfach Frucht bringen,  
der Samen, den du ausgebracht hast,  
tausendfach jedoch der,  
den du mit anderen teilst!*

*Frohe Weihnachten*

*Gutes neues Jahr*

*(Irischer Segenswunsch)*

*Firma grimm.media, Oliver Grimm*



#### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

**116 117** Diese Telefonnummer ist in den meisten Bundesländern seit April freigeschaltet. Unter dieser Nummer wird man an die diensthabenden Ärzte vermittelt, die in Zeiten außerhalb der üblichen Arztprechstunden Patienten in dringenden Fällen zu Hause medizinisch versorgen. Bei lebensbedrohlichen Erkrankungen ist weiterhin der Rettungsnotruf /Euronotruf 112 zu alarmieren.

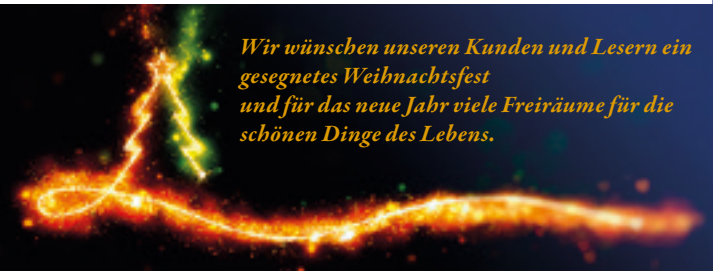
## Gebäudereinigung Golla

Meisterbetrieb in Falkenstein

Neustädter Straße 2  
08223 Neustadt OT Siebenhitz



*Wir wünschen unseren Kunden und Lesern ein  
gesegnetes Weihnachtsfest  
und für das neue Jahr viele Freiräume für die  
schönen Dinge des Lebens.*



**EBERT**  
Schuhmoden



Schloßstraße 20 • Falkenstein  
Neumarkt 13 • Auerbach

*Wir wünschen unserer werten  
Kundschaft frohe Weihnachten  
und ein gesundes neues Jahr.*





★ **EIN** ★ ★ ★ ★  
**FRÖHES** ★  
**FEST**

Allen Kunden und Geschäftsfreunden  
wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest  
und ein gesundes und erfolg-  
reiches neues Jahr!

**SCHMIEDIGEN**

Zimmerei Holzbau  
Schmiedigen GmbH  
Lochsteinweg 29  
08223 Falkenstein/V.  
Telefon: (0 37 45) 7 34 84  
Telefax: (0 37 45) 7 77 10  
service@schmiedigen.com  
www.schmiedigen.com

*Wir wünschen fröhliche Weihnachten,  
Zeit zur Entspannung, Besinnung auf die wirklich  
wichtigen Dinge und viele Lichtblicke im neuen Jahr*

**Ihr Malermeister Axel Richter**



**Meisterbetrieb der Innung**  
 Dr.-W.-Külz-Straße 10 • 08223 Falkenstein  
 Tel./Fax (0 37 45) 62 64 oder 74 47 47 • Funk 0171 / 32 8 53 09  
 malerrichter@t-online.de

**Neujahrskonzert 2026**  
 Samstag, 10. Januar 2026, 18.00 Uhr  
 Zweifeldturnhalle am Jahnplatz in Falkenstein/Vogtl.

**Dirigent**  
 MD Reinhardt Naumann

**Gesangssolisten**  
 Jana Hruby, Leipzig, Sopran und Moderation  
 Elke Kottmaier, Semperoper Dresden, Sopran  
 Bryan Rothfuss, Bariton, Staatsoperette Dresden  
 Thorsten Schaepan, Tenor, Semperoper Dresden

**Tanzgruppe**  
 Karodancers Aue- Bad Schlema

**Salonorchester**



*Einlass ab 17.00 Uhr*

Kartenvorverkauf ab 3. November 2025  
 im Rathaus der Stadt Falkenstein/Vogtl.

**Eintrittspreise:**  
 Reihe 1 - 6, im Vorverkauf 18,00 €, an der Abendkasse 20,00 €  
 Reihe 7 - 12, im Vorverkauf 16,00 €, an der Abendkasse 18,00 €

## Weihnachtszeit im „Alten Spital“

In der Zeit vom 30.11.2025 bis zum 02.02.2026 lädt der Vogtländische Mundartkreis bei Glühwein und Tee zu weihnachtlichen Mundartveranstaltungen mit Musik ins

Geschichten vor. Erinnerungen an die eigene Kindheit, das Wetter sowie aktuelle Themen wurden dabei berührt. Auch am 4. Advent lädt der Vogtländische Mundartkreis zu



„Alte Spital“, Auerbacher Straße 1 nach Falkenstein ein. Den Veranstaltungsreigen eröffneten am 1. Advent, in der fast bis auf den letzten Platz gefüllten Hutzenstub, Anne Solitair aus Auerbach, Thorald Meisel aus Zwota und Marina Gerstner aus Erlbach sowie die Musiker Matthias Fritzsich und Christoph Heinze aus Zwickau. Bei bekannten und beliebten Weisen aus dem Erzgebirge sprang der Funke rasch über und das Publikum stimmte freudig ein. Selbst erlebte Geschichten, wie die vom giftigen Weihnachtsbaum, trug Anne Solitair vor. Thorald Meisel hatte seine Mundharmonika mitgebracht, auf der er unter anderem das bekannte Weihnachtslied „Sind die Lichter angezündet“ spielte. Gut kamen auch die Beiträge von Marina Gerstner in Erlbacher Mundart und die humorvollen Geschichten von Matthias Fritzsich an.

Nicht so gut besucht war die Mundartveranstaltung am 2. Advent. Viele Besucher, die Plätze reserviert hatten, erschienen nicht. Es lasen Manfred Zill aus Willitzgrün, Gerd Conrad aus Schneidenbach, Wolfgang Wild aus Klingenthal und Doris Wildgrube aus Arnoldsgrün. Den musikalischen Part hatte Mathias Götz aus Plauen übernommen. Als gute Idee erwies sich, dass er die Liedtexte mitgebracht und im Publikum verteilt hatte, sodass alle Besucher mitsingen konnten. Alle Autoren trugen ausschließlich eigene humorvolle, aber auch nachdenklich stimmende Gedichte und

Mundart und Musik ins weihnachtlich geschmückte „Alte Spital“ ein. Dann lesen Jörg Fiege aus Oelsnitz, Axel Pfeifer aus Ellefeld und Gerold Schwenkier aus Werda. Die musikalische Begleitung übernimmt Frank Gottschalk aus Thermalbad Wiesenbad mit Bandoneon und Konzertina. Freuen dürfen sich die Besucher zudem auf eine kleine erzgebirgisch-vogtländische Premiere. Nach einer Pause über die Feiertage wird die Veranstaltungsreihe mit „Hochneujahr im Alten Spital“ am Dienstag, dem 06. Januar 2026 um 17.00 Uhr fortgesetzt. Es werden Anne Solitair, Thorald Meisel und Doris Wildgrube lesen. Als Musiker konnte Sebastian Wildgrube aus Bad Elster gewonnen werden.

Letztmalig ist ein Besuch in der weihnachtlich geschmückten Hutzenstub zu Mariä Lichtmess am 2. Februar 2026 möglich. 40 Tage nach Weihnachten wird dieses Fest begangen. Auch im Vogtland lebt die Tradition langsam wieder auf. Zunehmend sieht man Lichterbögen und Sterne bis zu diesem Tag in den Fenstern leuchten. Unter der Überschrift „Lichtmess im Alten Spital“ lädt der Vogtländische Mundartkreis am Montag, dem 2. Februar 2026 um 16.00 Uhr in die Hutzenstub ein. Mit einer Andacht, die Pfarrer Martin Engler aus Schöneck halten wird, sowie mit Mundart und Musik von Frank Roßburg verabschieden wir uns von der Weihnachtszeit. Das Mitbringen eigener Kerzen oder Laternen ist an diesem Tag aus-



drücklich erwünscht! Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei. Eine telefonische Platzreservierung unter 037464 88895 oder im Kulturamt der Stadt Falkenstein ist zu empfehlen. Aus gegebenem Anlass bitten wir zudem darum,

ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2026! Die Bildunterschriften: Bild 1: v. l. n. r. Anne Solitair, Thorald Meisel, Marina Gerstner sowie Christoph Heinze und Matthias Fritsch gestalteten die Mundartveranstaltung



dass reservierte Plätze, die nicht benötigt werden, telefonisch auch wieder freigegeben werden. Wir wünschen allen Mundartfreunden

am 1. Advent Bild 2: v.l.n.r. Wolfgang Wild, Gerd Conrad, Manfred Zill und Mathias Götz gehörten zu den Akteuren am 2. Advent

## Stadtbauhof erhält neues Fahrzeug

Pünktlich zu Beginn der Wintersaison konnten am Freitag, den 28.11.2025 die Mitarbeiter des Stadtbauhofes den neuen Multicar Typ M31 in Betrieb nehmen. Der Stadtrat der Stadt Falkenstein/Vogtl. hatte dazu in seiner Sitzung am 19. Juni 2025 die Vergabe der

Lieferleistung an die Firma Scholz Fahrzeugteile GmbH aus 08525 Plauen in einer Gesamthöhe von 140.563,11 Euro/brutto vergeben, nachdem der alte Multicar nach knapp zwanzig Jahren Arbeit in der Stadt abgemeldet werden musste.



### Achtung

**Die Stadtverwaltung bleibt am Mittwoch, den 24.12.2025 sowie vom Mittwoch, den 31.12.2025 bis Freitag, den 02.01.2026 geschlossen.**

Am Dienstag, den 23.12.2025 sowie 30.12.2025 ist das Rathaus nur bis 16 Uhr geöffnet.

Ab Montag, den 05. Januar 2026 sind alle Ämter wieder zu folgenden allgemeinen Öffnungszeiten erreichbar.

Mo u. Mi	09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr
Di u. Do	09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Fr	09.00 - 12.00 Uhr

Stadtverwaltung Falkenstein/Vogtl., Willy-Rudert-Platz 1, 08223

Falkenstein/Vogtl., Tel. 03745 741-0, Fax 03745 741-700,

E-Mail: buergermeisteramt@stadt-falkenstein.de



Wenn's draußen friert und Flocken fallen,  
Lichter leuchten in den Hallen,  
dann wird's gemütlich – doch bereit  
bleibt unsere Wehr, zu jeder Zeit.

Ob Funkenflug, ob Sturmgewalt,  
ob Tag, ob Nacht, ob warm, ob kalt –  
wir helfen dort, wo Hilfe zählt,  
wo Mut und Teamgeist uns erhält.

Zur Weihnachtszeit, da wünschen wir  
Gesundheit, Frieden – jetzt und hier.  
Dank allen, die gemeinsam stehen,  
um für die Heimat einzutreten.

So strahlt ein Licht in dunkler Nacht:  
Für Sicherheit wird mitgewacht.  
Die Festtage sollen freundlich sein –  
mit Glück und Wärme, hell wie Schein.

**Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr  
wünscht Ihnen die Gemeindefeuerwehrleitung der  
Falkensteiner Feuerwehr!**

## Impressum:

Herausgeber des Amtsblattes: Stadt Falkenstein mit den Ortsteilen Dorfstadt, Oberlauterbach, Trieb und Schönau sowie der Gemeinde Neustadt. Erscheint monatlich. Bezug über die jeweiligen Stadt- bzw. Gemeindeverwaltungen. Verantwortlich für den amtlichen Teil: die Bürgermeister. Herausgeber, Satz des Falkensteiner Anzeigers: grimm.media, Druck: VDC Verantwortlich für Textteil: Stadt Falkenstein Verantwortlich für Anzeigenteil: Oliver Grimm, Auerbacher Str. 100, 08248 Klingenthal, Telefon 03 74 67 / 28 98 23, medien@grimmdruck.com

Auflage: 5000 Exemplare

Der Falkensteiner Anzeiger ist ein Titel des Verlages Obervogtländer Anzeiger der grimm.media, Klingenthal. Steuer-Nr.: 223/225/06256, Inhaber: Oliver Grimm

## Digitaler Bürger-Service - Online Terminvergabe möglich

Mit unserem Online-Terminbuchungssystem ist es möglich, unkompliziert einen Termin für ausgewählte Dienstleistungen im Bereich Einwohnermeldeamt und Standesamt zu buchen. Zur Terminbuchung folgen Sie diesem Link <https://stadt-falkenstein.de/buergerservice/online-terminbuchung> oder nutzen den QR-Code. Selbstverständlich ist es auch weiterhin möglich, Termine telefonisch zu vereinbaren.

Wir würden uns freuen, wenn Sie unser neues Angebot nutzen würden.

**Stadt Falkenstein/Vogtl.**





mirantus  
HEALTH

## Mobile Augenuntersuchung in Falkenstein/ Vogtl.



Bald im Ort!

● Auswertung durch Augenarzt

● Schriftlicher Ergebnisbericht

**Datum: 08.01.2026****Ort: Bürgersaal**

(Willy-Rudert-Platz 1 08223 Falkenstein/Vogtl)

**Informationen & Terminvereinbarung:**

Telefonzentrale: 030 232 578 130

Webseite: [www.mirantus.com](http://www.mirantus.com)

Voranmeldung erforderlich | Ab 18 Jahren | Selbstkosten 69 €

Freie Presse

MIRANTUS

arzteblatt.de

Mirantus ist Anbieter von nicht-ärztlichen Augenuntersuchungen mit Fokus auf Früherkennung ohne Diagnosestellung.  
Mirantus Health GmbH | Zionskirchstraße 73a, 10119 Berlin | HRB 246318 B, Amtsgericht Charlottenburg (Berlin)

## Falkensteiner Heimat- und Museumsverein



Liebe Leser des Falkensteiner Anzeigers, liebe Falkensteiner!

Was wäre Weihnachten ohne Engel – Sie haben bestimmt Ihre Wohnung festlich geschmückt. Neben Engel und Bergmann stehen kleinere Engel, vielleicht auch von Wendt & Kühn, die waren zu DDR-Zeiten kaum zu bekommen. Doch sehen wir uns einmal in Falkenstein um, wo wir Engel finden. Natürlich auf dem Eldefelder/Falkensteiner Friedhof. Leider sieht man nur noch wenige schöne, alte und große Engelsfiguren neben kleinen modernen Engelchen an den Gräbern. Sie trösten uns über den Verlust unserer Verstorbenen hinweg.

In der Ev.-Luth. Kirche gibt es mehrere Engeldarstellungen. Auf dem bunten Fenster mit Glasmalerei, dem Auferstehungsfenster, links Richtung Altar bezeugen zwei Engel die Auferstehung Jesu Christi. Auf zwei Bildern, welche sich auf den Emporen rechts und links neben dem Altar befinden, sieht man mehrere Engel. Auf dem linken Gemälde ist die Kreuzigung

von Jesus Christus dargestellt und auf dem rechten Bild die Taufe Jesu durch Johannes den Täufer. Die Engel bezeugen – Gott ist mit dabei! Beide Bilder stammen aus der am 12. August 1859 beim großen Stadtbrand mit abgebrannten Kirche.

In der Weihnachtskrippe des Schnitzvereins Falkenstein e.V. in der Kirche können Sie bis zum 1. Februar 2026 auch den Verkündigungengel sehen. „Ehre sei Gott“ steht auf dem Spruchband. Am Heiligen Abend, dem 24. Dezember 2025, beim Krippenspiel um 14:30 Uhr sowie am Sonntag, dem 4. Januar 2026, zur Wiederholung des Krippenspiels im Gottesdienst um 9:30 Uhr können Sie die Heerschar der „lebendigen Engel“ sehen – sie verkünden „Euch ist heute der Heiland geboren!“. Zur Christmette am 25. Dezember 2025 um 6:00 Uhr verkündet ein Kurrendekind von der Kanzel „Vom Himmel hoch, da komm ich her!“. Ob in der Ev.-Luth. Kirche oder in den anderen Kirchen und Kirchgemeinden in Falkenstein verkünden uns die

Ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu. Der plötzliche Abschied von unserem Seniorchef hat uns zutiefst erschüttert und uns als Team sehr berührt. Trotz dieses schmerzlichen Verlustes hat uns der Zusammenhalt Kraft gegeben. Mit Dankbarkeit blicken wir auf die gemeinsame Zeit zurück – und mit Zuversicht auf das, was vor uns liegt.

Vielen DANK für das uns geschenkte Vertrauen bei der Realisierung gemeinsamer Projekte!

Wir freuen uns auf ein gemeinsames, partnerschaftliches Jahr 2026 und möchten uns auf diesem Weg bei all unseren Kunden, Geschäftspartnern, Freunden & Bekannten herzlich bedanken für die Treue & Verbundenheit. Wir wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und für das neue Jahr 2025 alles Gute, vor allem Gesundheit, viele wundervolle Momente & Glück.

Herzlichst, das ganze Team!

Bad / Heizung / Dach / Vollbiologische Kleinkläranlagen  
Fa. Ficker Inh. Doreen Liebold - Talsperrenstr. 2  
08223 Werda – [www.fickerwerda.de](http://www.fickerwerda.de)

Fa. Ficker 1930 – 2025







Ev.-Luth. Kirche Falkenstein, Weihnachtskrippe, Schnitzverein Falkenstein e.V. Verkündigungengel; Andreas Rößler, Falkenstein i.V., 30.11.2025

Engel „Christ ist geboren – Halleluja!“. Gehen wir etwas weiter in Falkenstein und kommen zum Rathaus, wo sich im neuen Anbau die Pyramide der Schnitzer dreht. Ganz oben sieht man die Bläser des Posaunenchores. Gewiss sind sie „keine“ Engel (oder doch?), aber sie blasen die frohe Botschaft hinaus in die Welt und über unser Falkenstein. Das tun sie hier von der Pyramide aus und im Winter jeden Sonnabend 17:45 Uhr vom Turmkranz der Ev.-Luth. Kirche in ca. 45 m Höhe – vielleicht auch einmal vom neugestalteten Schlossfels. Es gibt noch zwei Engel am Rathaus – haben Sie sie schon mal gesehen? Am Balkon der Vorderseite rechts und links an den Ecken sind zwei Engel-Putten angebracht. Ganz oben sieht man die Tafeln mit den 10 Geboten. Wir wünschen dem Rathaus und der Stadt Falkenstein bei allen Entscheidungen Gottes Segen – das wünschen auch die Engel!

In unserem Heimatmuseum sind natürlich ebenfalls Engel zu sehen. Zuerst bestaunen wir den alten Taufengel von 1699. Er trug früher die unter ihm stehende Taufschale gleicher Jahreszahl. Der Engel entstammt den alten Falkensteiner Kirchen. Beim großen Stadtbrand von 1859 wurde auch er gerettet. Der ehemalige Taufengel trägt einen Schwibbogen, verblasst kann

man die Schrift noch lesen: „Ehre sei Gott in der Höhe“. Der alte vogtländische Deckenhängeengel trägt auch einen beleuchteten Bogen „Ehre sei Gott in der Höhe“ in den Händen. Er wurde geschnitzt und hat einen Puppenkopf. Viele dieser Engel gab es früher im Vogtland in den Weihnachtsstuben. In der alten weihnachtlich geschmückten Bauernstube schwebt über dem Heilig



Engel-Putte am Balkon der Vorderseite des Falkensteiner Rathauses Heinz Gröppler (†), Falkenstein i.V.

Abend-Stroh und dem „Neinerlaa“ auf dem Tisch ein Deckenhängeengel aus dem Erzgebirge (Anna-berg-Buchholz). Natürlich gibt es noch mehrere Engel in unserer Weihnachtsausstellung zu entdecken, aber da laden wir Sie ganz herzlich zu einem Besuch zu uns ein! Wenn bei der alten Spieldose „O du fröhliche“ erklingt, heißt es in der zweiten Strophe: „O du fröhliche, o du selige Gnaden bringende Weihnachtszeit! Himmlische Heere jauchzen Dir Ehre: Freue, freue dich, o Christenheit!“

#### **Der Falkensteiner Heimat- und Museumsverein e.V. informiert:**

Unsere Weihnachtsausstellung „Kummt rei – Weihnachten is“ hat bis zum Sonntag, dem 25. Januar 2026, jeden Sonnabend und Sonntag von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr geöffnet. Besuchen Sie unsere heimelige Weihnachtsausstellung mit

den vielen Lichterhäusern. Auch beleuchtete Gebäude Falkensteins sind mit dabei. Vom Auerbacher Museum erhielten wir ein dreiteiliges weihnachtliches Diorama als Leihgabe – vielen Dank!

In der Bauernstube ist auch Weihnachten eingekehrt, der mit Zuckermännle und Nüssen geschmückte Baum hängt wieder „dra dr Deck“. Im Trützscherzimmer ist dieses Jahr wieder das „Falkensteiner Bornkinnel“ zu Gast, geschnitzt und angekleidet ist es mit Sockel 72 cm groß. Es hält segnend die rechte Hand hoch – links hält es die Erdkugel mit aufgesetztem Kreuz in der Hand. Es soll bezeugen, dass Christus schon als Kind Herr der Welt ist.

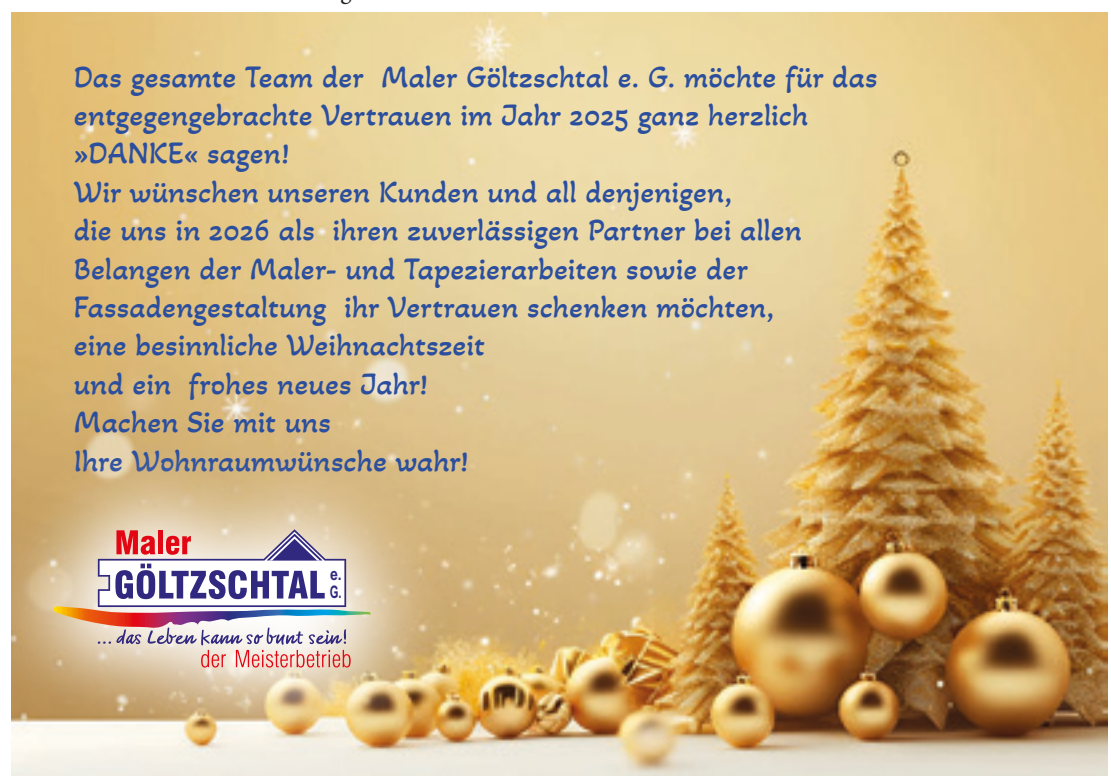
Für die Kinder steht unser großes Puppenhaus zum Spielen bereit, auch unsere zwei beweglichen Heimatberge und zwei Eisenbahnanlagen wollen wieder eingeschaltet werden. „De Muosleit“ mit ihren Sagen warten auf Sie! In und auf den Vitrinen gibt es viel zu entdecken, so die kleine Sammlung alter Tannenbaumständer, eine Puppenstube und Kaufmannsladen. Aus DDR-Zeiten zeigen wir kleine Spieldosen und Pyramiden.

„Kummt rei – Weihnachten is“ – die Mitglieder des Falkensteiner Heimat- und Museumsvereins e.V. wünschen Ihnen einen schönen 4. Advent, gesegnete Weihnachten sowie alles Gute für das Neue Jahr!

**Andreas Rößler**  
**Falkensteiner Heimat- und Museumsverein e.V.**

**Das gesamte Team der Maler Göltzschtal e. G. möchte für das entgegengebrachte Vertrauen im Jahr 2025 ganz herzlich »DANKE« sagen!**

**Wir wünschen unseren Kunden und all denjenigen, die uns in 2026 als ihren zuverlässigen Partner bei allen Belangen der Maler- und Tapezierarbeiten sowie der Fassadengestaltung ihr Vertrauen schenken möchten, eine besinnliche Weihnachtszeit und ein frohes neues Jahr! Machen Sie mit uns Ihre Wohnraumwünsche wahr!**







Allen unseren Kunden wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gesegnetes neues Jahr. Herzlichen Dank für das uns entgegengebrachte Vertrauen.

**ORTHOPÄDIE SCHUHTECHNIK**



Uwe Hebert  
Gartenstraße 46  
08223 Falkenstein  
Tel./Fax 0 37 45 / 7 00 21  
www.osm-hebert.de

## Dorfstadt erstrahlte im Lichterglanz

Ein festlicher Zauber legte sich am ersten Adventswochenende über Dorfstadt, als der kleine, aber feine Weihnachtsmarkt am Sportplatz seine Pforten öffnete und die Herzen der Besucher wärmte. Bereits am Freitagabend, dem 28.11.2025, begann das vorweihnachtliche Treiben stimmungsvoll mit einem „Lichtleomd“, der den Marktplatz in ein funkelndes Meer aus Lichtern und Kerzenschein verwandelte.

Am Samstag, dem 29.11.2025, stand der Weihnachtsmarkt ganz im Zeichen der jungen Talente aus

Dorfstadt. Die Grundschule präsentierte ein bezauberndes Weihnachtsprogramm, das mit Liedern, Gedichten und einer kleinen Tanz-einlage die Zuschauer begeisterte. Die strahlenden Kinderaugen und der Applaus der stolzen Eltern und Großeltern sorgten für besonders herzerwärmende Momente. Die zahlreichen Besucher schlenderten anschließend bei Glühwein, duftenden Keksen und herzhaften Leckereien gemütlich durch die liebevoll dekorierten Stände. Das einsetzende Markttreiben bot eine

# erfolg.werbung

**Christoph Schlosser**  
Schlossermeister



**Schlosserei  
SCHLOSSER**

*Wir wünschen Ihnen ein  
gesegnetes Weihnachtsfest und  
ein gutes neues Jahr.  
Für das uns bisher erwiesene  
Vertrauen möchten wir uns  
herzlich bedanken.*



August-Bebel-Straße 9 · 08223 Falkenstein  
Tel. (0 37 45) 63 45 · Fax (0 37 45) 63 49 · Handy 01 72 / 79 53 128



AUTOHAUS  
**SCHÜLER**

... wünscht besinnliche Weihnachten & eine gute Fahrt ins neue Jahr



willkommene Gelegenheit, handgemachte Geschenke zu entdecken und die vorweihnachtliche Atmosphäre in vollen Zügen zu genießen. Für die großen und kleinen Gäste schaute sogar der Weihnachtsmann mit seinem Weihnachtsponey vorbei und hatte für alle etwas in seinem Weihnachtssack. Der Weihnachtsmarkt in Dorfstadt bot seinen Besuchern somit nicht nur kulinarische Genüsse und die Möglichkeit, einzigartige Weihnachtsgeschenke zu finden, sondern auch ein echtes

Gemeinschaftserlebnis, das die Vorfreude auf das Weihnachtsfest auf stimmungsvolle Weise einläutete. Es war wunderschön zu sehen, wie die Gemeinschaft zusammenkam, um die Vorweihnachtszeit gemeinsam zu feiern und zu genießen. Der FC 08 Dorfstadt möchte sich nochmal recht herzlich bei allen Helfern und Sponsoren bedanken und wünscht allen eine schöne Weihnachtszeit und für das neue Jahr nur das Beste.

## Grundschule Dorfstadt: Neue Spiel- und Klettergeräte sowie sportliche Erfolge

Die Grundschule Dorfstadt kann in diesem Schuljahr mehrere erfreuliche Entwicklungen verzeichnen. Dank der Unterstützung des Schulträgers konnten auf dem Schulgelände neue Spiel- und Klettergeräte installiert werden. Die Schülerinnen und Schüler haben diese mit großer Freude in Besitz genommen – sie werden täglich intensiv genutzt und bereichern den Bewegungs- und Pausenalltag sichtbar. Auch sportlich durfte sich die

Schule über herausragende Erfolge freuen: Beim Fußballturnier der 1. Runde sicherte sich das Schulteam den 1. Platz. Ebenso erfolgreich waren die Schülerinnen und Schüler bei der Nonsensolympiade, bei der sie ebenfalls den 1. Platz belegten. Die Schulgemeinschaft dankt allen Beteiligten herzlich für ihre Unterstützung und freut sich über die positiven Entwicklungen, die den Kindern unmittelbar zugutekommen.



## Hort Falkenstein

Liebe Leserinnen und Leser, in dieser, manchmal nicht wie erhofft, ruhigen vorweihnachtlichen Zeit wird es auch bei uns nicht langweilig. In den Gruppen wurden verschiedenen tolle Sachen gebastelt. Hübsche weihnachtliche

Dinge sind entstanden. Bestimmt liegt Einiges davon bei den Eltern unterm Weihnachtsbaum. Um dieses 2025 entspannt ausklingen zu lassen, finden auch wieder unsere Weihnachtsfeiern statt. Die zwei kleinen Gruppen wanderten über



den Felsenweg nach Grünbach, um dann die restliche Energie im KISPI rauszulassen. Gestärkt wurde sich bei Tee, Keksen und Lebkuchen. Die größeren Kinder haben sich einen Weihnachtsfilm in Auerbach angeschaut und waren sie im Falkensteiner „Alten Spital“, lauschten dort vogtländischen Gedichten und sangen selbst ein traditionelles Weihnachtslied. So zufrieden kann man in die Weihnachtsferien gehen, sich ausruhen um dann 2026 wieder frisch durchzustarten. Das wünschen wir auch Ihnen! Ein frohes

Weihnachtsfest, ein paar ruhige Tage und einen guten Start ins neue Jahr wünsche die Kinder und das Team vom Hort Falkenstein



Werde Teil der Schalmeienfreunde Stadt Falkenstein e.V.

# LUST, MIT UNS ZU MUSIZIEREN?

WIR PROBEN IMMER ...

Dienstag und Freitag von  
18:00 - 20:00 Uhr

Haus der Vereine  
Rathenaustraße 9a  
08223 Falkenstein

## DU SOLLTEST...

- ... über 10 Jahre alt sein.
- ... Spaß an der Musik haben.
- ... mit uns als Verein gern unterwegs sein.

...blasen fetzt!

Komm vorbei, schnupper in unsere  
Probe rein! Wir freuen uns auf dich!





**Liebe Kunstinteressierte,  
2025 - was für ein bedeutendes Jahr für  
Kunst und Kultur!**

Anfang Dezember wurde mit einer großen Abschlussveranstaltung das Kulturhauptstadt-Jahr in Chemnitz beendet. Nach schleppenden

vitäten einzubringen.

See the Unseen, ist auch unser Thema. Das Vogtland ist doch voll solcher „ungesehener“ Dinge!

Überall in unserer Heimat kämpfen Museen und Vereine mit teils tollen Veranstaltungen und Aktionen

Dies war auch die Basis für eine Präsentation des Vogtlandes in der Kulturhauptstadt Chemnitz. Am 14. September 2025 präsentierten wir in der Kulturhauptstadt gemeinsam mit

Partnern, es waren der Tourismusverband Vogtland, die Fabrik der Fäden, die Stadt Plauen, das Landratsamt des Vogtlandkreises, der Inselkino-Bus und die Sternquell Brauerei, Kunst, Kultur und touristische Angebote im Vogtland. Vor dem Fahrzeugmuseum und am Industriemuseum

konnten wir viele gute Gespräche

ergänzt. Er interpretierte sein Bilder von besonderen Orten im Vogtland. An diesem Abend war auch der Verein „Musikwerkstatt Grünbach“ eingeladen um sich vorzustellen. Mit einer kleinen finanziellen Zuwendung konnten wir dessen Vereinsarbeit unterstützen.

Ist es doch immer wieder ein Anliegen unserer Vereinsarbeit, junge Kunst zu zeigen und zu fördern. Es kommt auch gut an, junge Menschen einzubeziehen. So freuen wir uns, über viele

Jahre eine enge Zusammenarbeit mit der Musikschule Rodewisch zu pflegen. Zu unseren Vernissagen in der Galerie im Falkensteiner Schloss gaben wir jungen Musikschülern eine Auftrittsbühne für die musikalische Umrahmung. Wir unterstützten hierbei mit finanziellen Förderungen. Im Jahr 2025 waren es zwei Auftritte.

Einmal war es die Vernissage zu einer Ausstellung mit Werken von Ulrich Eisenfeld. Seine Bilder, die er aus seinem Herzen heraus entstehen lässt, kamen bei den Betrachtern gut an. Auch war dies ein sachter Bezug zu Caspar David Friedrich, der 2024 seinen 250. Geburtstag feierte. Ulrich Eisenfeld erfuhr eine Ehrung, indem er sich in das Goldene Buch der Stadt Falkenstein eintragen durfte. Er übergab an die Stadt Falkenstein eines seiner Werke mit dem spontanen Titel „Licht für Falkenstein“. Im Empfangsbereich des Rathauses können Sie es jeder Zeit besichtigen. Hier hat es einen tollen Platz gefunden.

Ein zweiter Auftritt für die Musikschüler war die Vernissage zu Walter Dietrichs Werken. „Wiederentdeckt“ ist der Arbeitstitel der Ausstellung. Hier ist uns fast etwas passiert, was öfters bei Künstlern zu erleben ist. Sie werden vergessen oder nicht richtig bewertet. Die Begegnung mit seinen Werken und seinen Gedanken soll diese ändern. Kinderkreuzzug, eines der Hauptwerke, das in der Ausstellung zu finden ist, berührt und vermittelt Einblicke in sein Wirken. Für uns als Kunstverein waren auch Parallelen zu dem großen Künstler Heinz Tetzner sichtbar. Beide kannten sich und sind sich begegnet. Wo



Anfängen war es dennoch von Erfolg gekrönt. Nicht einmal eine Autostunde von uns entfernt konnten viele Highlights erlebt werden. Nahezu täglich gab es Veranstaltungen, Festivals und Ausstellungen. Kunst, Literatur, Theater und Musik standen im Mittelpunkt. Auch der Purple Path, der in das Erzgebirge führte, wurde gut angenommen. Er hat auch hier die Menschen inspiriert und aktiviert. Über die zahlreichen Akteure in und um Chemnitz, die mit großer Kreativität das Kulturhauptstadt-Jahr gestalteten, wurden so die Einwohner und Besucher der Region begeistert, einbezogen und mitgerissen. Man darf gespannt sein, was bleibt und wie es weiter geht. Was im Kulturhauptstadt-Jahr in Chemnitz passierte, wir würden es uns auch für hier wünschen. Das Vogtland hat es ja nicht einmal selbst geschafft, sich in diese Akti-

und mit großem Aufwand darum gesehen zu werden.

Dieser oftmals riesige Kraftaufwand mit teils spärlichen Erfolgen führt zu Resignation, die wir letztendlich alle gemeinsam herbeiführen. So haben uns zwei Dinge in unserer Vereinsarbeit seit Jahresbeginn ganz intensiv beschäftigt: In Chemnitz dabei sein zu wollen und das „Ungesehene“ im Vogtland sichtbar zu machen. Die Idee dazu war schon lange in unseren Köpfen.

Über ein generationsübergreifendes Malheft konnten wir diese Idee verwirklichen. Durch eine Leader-Förderung war es uns möglich teils „Ungesehenes“ im Vogtland zunächst digital zu erfassen, zu vermitteln und so Interesse und Neugier zu wecken. Mittels Sponsoren konnten wir unser Malheft auch als Druckversion präsentieren.

führen und so auf eine Region aufmerksam machen, die ein Interesse verdient. Hier wurde auch unser Malheft verteilt und mit guter Resonanz angenommen. Eigens zu dieser Präsentation in Chemnitz waren sogar Interessenten aus dem Vogtland angereist, um sich Informationen zu holen oder sich selbst einzubringen. So ergab sich für uns eine tolle Begegnung mit der Familie Weisbach aus Plauen. Spontan haben wir kurzfristig eine Buchlesung im Natur- und Umweltzentrum in Oberlauterbach mit der Autorin Petra Macht und Hans Weisbach organisiert. In ihrem Vortrag ging sie auf die Familiengeschichte der Weisbachs, verbunden mit den Anfängen der Industriekultur im Vogtland ein. Diese Veranstaltung haben wir mit Matthias Kriesel, dem Plauener Kunst-Maler,



## BESTATTUNGSINSTITUT JÜRGEN MEINEL

### Ihr Wunsch ist uns Verpflichtung:

- kostengünstige Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Erledigung aller notwendigen Formalitäten / Behördengänge
- Vorsorgeberatung / Sterbegeldversicherungen
- Anzeigen / Danksagungen / Kondolenzmappen
- Vorbereitung / Organisation der Trauerfeier / Grabaushub
- Überführung im In- und Ausland

Unser Familienunternehmen steht Ihnen im Trauerfall Tag & Nacht helfend zur Seite.

Klingenthaler Straße 18  
08262 Tannenbergsthal  
& (03 74 65) 23 22  
www.bestattungen-meinel.de  
Hauptstraße 23  
08261 Schöneck  
& (03 74 64) 3 35 71

**Wir kaufen**  
**Wohnmobile + Wohnwagen**  
**03944-36160**  
**www.wm-aw.de**  
**Wohnmobilcenter**  
**Am Wasserturm**



die Basis der Zusammenarbeit liegt, konnten wir noch nicht eindeutig nachweisen. So haben wir mit diesem Gedanken eine neue Beziehung nach Gersdorf, der Geburtsstadt von Tetzner, aufgebaut. Der Künstler, der in seiner Geburtsstadt ein eigenes Museum hat, dessen Bilder Wärme um das Herz vermitteln, kämpft auch hier nach seinem Tod um das Überleben seines großen bildnerischen Schaffens. Es bewegt uns als Verein, was haben wir verloren. Welche Dinge haben wir übersehen, ihnen kaum noch Beachtung geschenkt.



Mit unserm Kultursonntag, den wir gemeinsam mit den Freunden des Classic Schuppen organisiert hatten, haben wir den Versuch

gemacht auf Kunst aufmerksam zu machen und Gedanken hierzu einer breite Öffentlichkeit zu vermitteln. Die Resonanz an diesem Tag, der mit großen Engagement organisiert wurde, hätte besser sein können. Die Frage steht: Warum bestand hier zu wenig Interesse? Gibt es eine Gleichgültigkeit für die regionale Kunst? Auf der Suche nach „Ungesehenem“ sind wir einem Künstler begegnet, den wohl hier im Vogtland kaum jemand kennt. Und was man nicht kennt, kann auch keinen Stolz bewirken. Es geht um einen der

größten deutschen Künstlern der Moderne in der Nachkriegszeit, der mit seinem Wirken auch die internationale Kunst beeinflusst hat.

Gotthard Graubner, geboren 1930 in Erlbach. Noch nie gehört? Kann sein. Noch nie ein Werk gesehen? Vielleicht nicht bewusst. Es hängen zwei überdimensionale Werke von ihm im großen Saal des Schloss Bellevue in Berlin, dem Sitz des Bundespräsidenten. „Begegnung“ ist der Titel der Werke. Immer wenn der Bundespräsident offiziell Gäste empfängt oder eine wichtige Rede hält, ist zumindest ein Bild, es ist ein in der Farbe lila gehaltener Farb-Raum-Körper, zu sehen. Diesen Künstler wieder in seine Heimat, zu seinen Wurzeln zu holen, war uns schon länger im Kopf eingetrichtert. Aber wie soll das geschehen? Werden es die Vogtländer annehmen und die Idee unterstützen.

Das Geheimnis oder besser der „Kunstgriff“ war es, hier mit einem generationsübergreifenden Projekt zum Ziel zu kommen. Überhaupt braucht es im Vogtland viel Idee und Engagement um die Menschen für Kunst zu begeistern. In umgekehrter Weise, also mit Hilfe der jungen Generation den Rest der Gesellschaft zu überzeugen, war der eigentliche „Kunstgriff“. Im Gymnasium der Stadt Markneukirchen, mit seinen kreativen Schülern und einer engagierten Lehrerin, ist es gelungen diese Nuss zu knacken. Dieser tollen Erfolgsgeschichte haben wir unser Heft „Falkensteiner Kunstblätter Nummer 8“ gewidmet. Mit der Hilfe von Schülern erzählen wir die Geschichte bis hin zur

Installation des ersten Malerweges im Vogtland. Gerne reichen wir diese Gedanken weiter, kommen Sie auf uns zu und fragen nach den Kunstblättern.

Junge Ideen, junge engagierte Menschen braucht es um unsere Ideen umzusetzen und die Wurzeln nicht gänzlich zu vergessen. Oft haben wir es betont, das Potential dafür ist groß. Nur gemeinsam können wir es erhalten und vermitteln. Wenn die Fundamente beschädigt sind gerät das Bauwerk aus den Fugen.

Wir bemühen uns, hoffen auf unsere eigenen Kräfte und eine breite Unterstützung.

Unbedingt sagen wir aber auch denen ein herzliches Dankeschön, die uns immer wieder mit großer Kontinuität unterstützen. Immer wieder hoffen wir auf eine gute Zukunft, auf Begegnungen, die uns Freude und Zusammenhalt bringen. Wir sollten dies aktiv und miteinander gestalten. Geben Sie uns Anregung und Hinweise. Bleiben Sie im Spiel! Wir alle haben noch Trümpfe in der Hand, die wir unbedingt ausspielen sollten. So wird auch das Projekt Bahnhof für uns eine gute Joker-Karte bleiben. Konzentrieren wir uns gemeinsam schon jetzt auf die Möglichkeiten, die wir hierbei haben. Bleiben Sie gesund und unterstützen auch weiterhin unsere Arbeit. Ohne Kultur und Kunst wird es still.

**Der Vorstand des Kunstfördervereins falkart**

(Text und Fotos: falkart)

*Wir wünschen unserer verehrten Mandantschaft unseren Partnern und Freunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes und gesundes Jahr 2026.*

**Alberter & Kollegen, 95028 Hof,  
Plauener Straße 8, ☎ 09281-72400**

Plauen	☎ 03741-70010
Auerbach	☎ 03744-25010
Helmbrechts	☎ 09252-228
Münchberg	☎ 09251-8151
Selb	☎ 09287-5 00 97 37



*Komm' zum  
Sekttempfang*

**Freitag, 09.01.  
Samstag, 10.01.  
je 10 - 16 Uhr**

Stoßen Sie mit uns  
gemeinsam an unse-  
rem Tag der offenen  
Tür auf das neue  
Jahr 2026 an.



**PORTAS®**  
GANZ SCHÖN RENOVIERT.

☎ 0 37 65 3 41 58

PORTAS-Fachbetrieb P & P Renovierungsspezialist Vogtland GmbH  
Mylauer Str. 18 · 08491 Netzsckau · info@neumann.portas.de



*Wir sind  
gemeinsam für Sie da!*

BESTATTUNGSINSTITUT  
**TAUSCHER**  
AUERBACH GMBH  
**ISABEL & ANDRÉ W. LUDWIG**



Tag und Nacht für Sie erreichbar:  
☎ **0173 5196822**

**Filiale Auerbach:**  
**Isabel Ludwig**  
Inhaberin / Geschäftsführerin  
Pfarrgasse 3  
08209 Auerbach

**Filiale Treuen:**  
**André W. Ludwig**  
geprüfter Bestatter  
Bahnhofstraße 25  
08233 Treuen

[www.bestattungen-auerbach.de](http://www.bestattungen-auerbach.de)

## Weihnachtliche Grüße aus der Kita „Albert Schweitzer“ in Falkenstein

Hallo liebe Leserinnen und Leser,  
wir stecken mitten in der auf-  
regenden und geheimnisvollen  
Vorweihnachtszeit und wissen  
gar nicht, was wir zuerst berichten

nommen. Die Programme wurden  
mit Herzblut ausgewählt und ein-  
studiert und für das leibliche Wohl  
wurden mit ganz viel guten Zutaten  
und jede Menge Liebe Plätzchen



sollen. In allen Gruppen ist jede  
Menge los. Es wurde gebastelt, ge-  
schmückt, gebacken, geprobt und  
gefeiert. Traditionelle Höhepunkte,

gebacken. Zu den traditionellen  
Höhepunkten gehörte auch unse-  
re Fahrt ins Puppentheater nach  
Zwickau. Fast unser ganzer Kinder-



wie zum Beispiel die Oma – Opa –  
Tage in den einzelnen Gruppen sind  
immer wieder rührend und werden  
von den Großeltern dankend ange-

garten war mit der Vogtlandbahn  
unterwegs. Es war ein wunder-  
schöner Tag mit „Froschkönig“,  
Weihnachtsmarkt und leckerem







Mittagessen in der „Paula“, wo wir schon fast Stammgäste sind. Einen Höhepunkt der besonderen Art und auch noch recht neu, hatten wir am Freitag, d. 05.12.2025. Da fand unser Weihnachtsmarkt im Garten unserer Kita statt. Wir hatten im letzten Anzeiger dafür geworben und können sagen, die Resonanz war sehr gut. Unser gesamtes Team hat viel Ideen, Kraft und Zeit in die Vorbereitungen investiert und einen bunten Markt auf die Beine gestellt. Von Roster vom Grill, Handbrot frisch aus dem Ofen, frisch ausgebackenen Quarkbällchen, heißem Glühwein und Tee, Schokoäpfeln, gebrannten Mandeln bis hin zu verführerischen Leckereien und Kreativartikeln zum Verschenken war alles da. Sogar ein Kinderflohmarkt wurde organisiert und der Weihnachtsmann kam als Überraschungsgast zur Freude aller Kinder. Auch unsere Eltern unterstützten uns tatkräftig bei Vorbereitung, Aufbau, Durchführung und auch bei den Aufräumarbeiten. Besonderer Dank gebührt den Familien Kleider, Gottberg, Schmalfuß und Troeger. Vielen, vielen Dank an alle, die zum Gelingen beigetragen haben. Nachdem nun alle Höhepunkte abgearbeitet sind, freuen sich die Kinder mit ihren Erzieherinnen noch auf unsere Kinderweihnachtsfeier am 11.12.2025, zu der wir wieder unsere Weihnachtsmänner mit ihrer lustigen Mitmachshow eingeladen haben. Mal sehen, was ihnen in diesem Jahr alles so passiert. In der letzten Woche vor Weihnachten kehrt Gemütlichkeit und Besinnlichkeit in den Gruppen ein und alle genießen die Vorfreude auf Weihnachten in Familie. Eine Neuigkeit können wir heute allen noch verkünden. Wir sind seit unserem Weihnachtsmarkt auf Instagram zu finden. Schaut rein, dann wisst ihr immer, was bei uns

gerade so los ist. Bevor wir uns in die Weihnachtsfeiertage verabschieden, möchte ich mich noch im Namen aller Kinder und Erzieherinnen bei all denen bedanken, die uns im Jahr 2025 mit Rat und Tat, Geld und Sachmitteln unterstützten. Ein großes Dankeschön an Herrn Mauriczat, Herrn Bolz, Familie Mäder, Familie Rößler, Herrn Voigtländer, Firma Hetzner in Falkenstein, VW in Zwickau

und Sinc Novation in Falkenstein. Danke auch an unseren Träger, die Stadt Falkenstein, die das gesamte Jahr an unserer Seite stand und uns die Erneuerung von zwei Gruppenzimmern ermöglichte.

Wir wünschen allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest im Kreise der Lieben und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

**Die Kinder und das Team der Kita „Albert Schweitzer“**



#### **\*\*Weihnachtsgrüße aus der Grundschule am Schloßfels\*\***

Liebe Kinder, liebe Eltern, liebe Freunde,

die Weihnachtszeit steht vor der Tür und wir möchten diese besondere Gelegenheit nutzen, um Dankeschön zu sagen! ❄️

In diesem Jahr haben wir gemeinsam große Feste gefeiert und viele Veränderungen erlebt. All das wäre nicht möglich gewesen ohne die tatkräftige Unterstützung unserer Eltern, der Stadtverwaltung, unserem Kollegium und den GTA-Mitarbeitern. Ihr habt uns stets zur Seite gestanden und dafür sind wir sehr dankbar!

Ein ganz spezielles Dankeschön geht auch an unser Hort-Team. Ihr zieht in jeder Lage mit und gebt immer euer Bestes für unsere Kinder. Das wissen wir sehr zu schätzen! 💖

Wir wünschen allen eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr 2026! Möge es voller Freude, Glück und spannender Erlebnisse sein!

Herzliche Grüße  
Eure Grundschule am Schloßfels 🎄 ❄️

**Kfz-Meisterbetrieb, Karosserieeinstandsetzung  
TÜV – ASU täglich, Reifendienst, Autolack-Service  
Mietwagen, Neu- und Gebrauchtwagen  
Berge- und Abschleppdienst  
Inspektion, Klimaservice, Motordiagnose**

**Hyundai Tucson Trend Mild-Hybrid 4WD Navi Klima Kamera**



**31.590,- €**  
inkl. 19 % MwSt.  
(MwSt. ausweisbar)

**monatliche  
Lesingrate:  
ab 198,- €**

#### **Ausstattung**

ABS, Alarmanlage, Allradantrieb, Ambiente-Bele., Android Auto, AHZV abnehmbar, Anhängerrangierassistent, Apple CarPlay, Armlehne, Berganfahrassistent, Bluetooth, BC, Dachreling, El. FHR, Elektr. Seitenspiegel, Elektr. Spiegel anklappbar, El. Sitze, Elektr. Wegfahrsperre, ESP, Fernlichttassi, Freisprech, Garantie, Gepäckraumabtrennung, Geschwindigkeitsbegrenzer, Induktionsladen für Smartphones, Inspektion neu, Isofix, Lederlenkrad, LED-Scheinwerfer, LED-Tagfahrlicht LM-felgenLichtsensoren, Lordosenstütze, Müdigkeitswarner, MultifunktionslenkradNavigationssystem NSW, NR-Fahrzeug, Notbremsassistent, Notrufsystem, Pannenset, Partikelfilter, Radio, Schaltwippen Zentralverriegelung uvm.

#### **Unsere Mietangebote:**

**VW Crafter zum umziehen  
Mietbus für 8 Personen**

**Tagespreis 90.- Euro  
Tagespreis 95.- Euro**



**Autoservice  
Hager & Penzel GmbH**  
Falkensteiner Straße 42 · 08239 Trieb  
Telefon (037463) 849-0 · Fax 849 13  
www.hager-und-penzel.de

Erstzulassung: 06/2024  
Kilometer: 16.500  
Hubraum: 1498 cm<sup>3</sup>  
Getriebe: Automatik  
Leistung: 110kW (150 PS)  
Kraftstoff: Diesel  
Farbe: Atlas White

Schadstoffkl. Euro 6  
Kraftstoffverbrauch  
komb.: ca. 5,4 l/100 km,  
CO<sup>2</sup>-Emissionen komb.: 123 g/km

1 Überführungs-/Zulassungskosten fallen zusätzlich an und können den Barzahlungspreis/Nettodarlehensbetrag erhöhen.  
2 Der Nettodarlehensbetrag ist inkl. einer auf Kundenwunsch mitfinanzierten Ratenschutz- und Arbeitslosenversicherungsprämie sowie Santander Safe und Santander AutoCare Versicherungsprämie für 24 Monate.  
3 Die Angebote entsprechen je Laufzeit dem 2/3-Beispiel gm. § 6a Abs. 4 PAngV.  
Dieses ist ein unverbindliches, freibleibendes Angebot Ihrer Santander Consumer Bank AG. Bonität vorausgesetzt.

**Schöne Weihnachten und  
ein gutes neues Jahr!**





## Jahresrückblick 2025 Baumaßnahmen und Veranstaltungen in der Stadt Falkenstein/Vogtl. und den Ortsteilen



Dorferneuerung Harzbergstraße OT Trieb



Empfangsgebäude Tiergarten



Aula Oberschule nach Renovierungsarbeiten



Kletterkombi Stadtpark



Gehweginstandsetzung Hauptstraße  
Oberlauterbach



Fertigstellung Fassade Bahnhof



Gestaltung Außenbereich Begegnungszentrum



Feuerwehr Oberlauterbach



Baron von Trützschler Classic 2025



Falkensteiner Kirmes 2025



## Jahresrückblick 2025 Baumaßnahmen und Veranstaltungen in der Stadt Falkenstein/Vogtl. und den Ortsteilen



Eröffnung Schloßfelsen



Neujahrskonzert 2025



Erntedankgottesdienst



Neugestaltung Spielplatz Melanchthonstraße



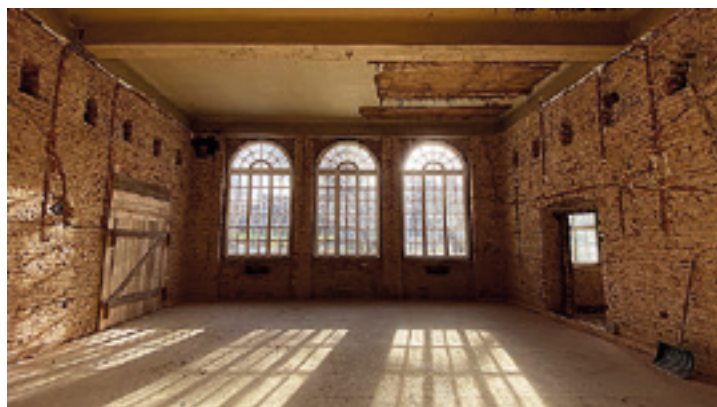
Schloßfelsen von oben



Fertigstellung Schulhof Grundschule am Schloßfelsen



Fertigstellung Kunstrasenplatz



Sanierung Bahnhof



### Wanderung zwischen den Jahren

Termin: Sonntag, den 28.12.2025 Thema / Name der Wanderung: Zwischen den Jahren  
 Zur Talsperre Muldenberg und Falkenstein vorbei an eindrucksvollen Felsmassiven  
 Veranstalter: Stadtverwaltung Falkenstein Wanderfalken Rodewisch Verein: VSG Rodewisch e.V.  
 Wanderleiter: Gerhard Wattenbach und weitere

Tel.: 0172 7952965 E-Mail: gerhard.wattenbach@t-online.de, <http://www.vsg-rodewisch.de>

PLZ: 08209 Ort: Auerbach OT Vogelsgrün mStraße Hausnummer: Siedlungsstraße 2a

Angebote Strecken: 8 km 14 km 20 km Alle geführt

Start (Ort und Zeit): Turnhalle der Trütschler Oberschule 08223 Falkenstein, Pestalozzistraße 31 9.00 Uhr

Ziel (Ort und Zeit, evtl. Rückkehrzeit):

Wie Start Hinweise (Anreise, Parkmöglichkeiten, Versorgung, Schwierigkeit, evtl. geführt etc.):

Parkmöglichkeiten vorhanden, Unterwegs erwartet ein Verpflegungspunkt die Wanderer

(außer 8 km) Startgebühr: 12 und 20 km 4,-€ 8 km 1,-€ Verlauf 8 km: Trütschler Oberschule – Talsperre Falkenstein – Göltzschtal – Bastei – Schwarzer Stein – Wendelstein – Katzenstein – Lochstein – Ziel 14 km Trütschler Oberschule – Talsperre Falkenstein – Göltzschtal – Reißfälle – Sportplatz Hammerbrücke (Verpflegung) – Eriksteich – Staumauer – Ziel 20 km Trütschler Oberschule – Talsperre Falkenstein – Göltzschtal – Reißfälle – Oberer Floßgrabenweg – Bhf Muldenberg – Floßplatz – Staumauer Muldenberg – Sportplatz Hammerbrücke (Verpflegung) – Eriksteich – Staudamm TS Falkenstein – Ziel  
<https://www.komoot.com/de-de/collection/3060703/-zwischen-den-jahren-2025>

### „De Meta drzeht“ - Essn miet Stern

Wenn mr Besuch hot, lässt mr siech net lumpn und treegt s Beste auf, wos Speisekammer und Keller ze bieln habn. Genau sue giehts an noochert, wenn mr selber e Gast is. Do giehts an aah saugut. Ne Harbest woar de Meta miet ihrn Schabberich Hans auf Bonn gemacht ze iehrn Maadl. Die hot natürlich aah aufgetoafelt. S hot an nischte gefehlt. Aamol umst sei se ze zweet ausgeführt wuern. In Bonn gibbts droa jeder Eck en „Gourmet-Tempel“. Do koa mr je nooch dr Gelbärsch satt werdn. Des Ding, wue se hie sei, haaßt „Strand-Café“, aah wenn kaa Wasser in Sicht woar. Ober s kunnt miet en Stern glänzn. Dinne dr Speisekart must de Meta ewos finne, wos r geschmeckt hot – und wos se kaie kunnt. Se hot siech fr Dorade, den edlen Speisefisch, entschiedn. Den hot se gekennt. Der is miet r hellen Soß e Gedicht und zergieht auf dr Zung. Be uns verstieht siech. Wies Essn endlich kumme is, hot de Meta de Aagn aufgerissn: Drei ganz klaane Straafn Fisch woarn af en Haifele Linsn drapiert. Des sott e Essn fr 49 € sei! Nu du grueße Sch...! Gleich drauf is dr Ober noch emol drschiene, hot noa den grueßn Suppteller en Esslöffl gelegt und dr Meta und dr Uta aus r gressern Kann e schwarze dünne Brüh nauf den Fisch gegossn. De Meta hot beherzt den Löffel geschnappt und voll sette Brüh gemacht. Zen Glück is se doch viersichtig ze Weg gange. De Brüh woar nár Salzwater und hot pfuuteiflich geschmeckt. Nu sue ewos Eklichs! Und sue salzig hot aah dr Fisch geschmeckt. De Meta hot ne net neigebracht. Se must ne iehrn Maadl gebn. Zeletzt is von den teiern Essn nár noch des Haifl Linsn überich gebliebn. Wie se wieder drham woarn, hot dr Schabberich Hans drübn vom Schneider aus Schönau emol gebrotne Leber miet Späklke gehult und gut woarsch.*rmö*



### Aktuelles aus der Stadtbibliothek Liebe Eltern,

seit einiger Zeit ist die Stadtbibliothek Falkenstein Partner des Programms Lesestart 1-2-3. Hierbei handelt es sich um ein bundesweites Programm zur frühen Sprach- und Leseförderung für Familien mit Kindern im Alter von einem bis drei Jahren. Im Zuge dessen können Eltern mit Kindern im Alter von 3 Jahren kostenlos ein Lesestart-Paket bei uns erhalten. Dank einer Ausweitung des Programms sind nun neue Lesestart-Buchgeschenke verfügbar. Dieser beinhaltet neben einem kleinen Beutel auch ein altersgerechtes Buch sowie einen Prospekt mit Tipps zum Vorlesen. Falls Sie Interesse haben, zögern Sie nicht und kommen Sie bei uns vorbei.

### Schließzeiten über die Feiertage Liebe Leser,

die Bibliothek schließt im Zeitraum vom 19.12.2025 – 05.01.2026.

Ab dem 06.01.2026 sind wir wieder für Sie da. Falls Sie noch Bücher benötigen, kommen Sie bitte bis zum 18.12.2025 in der Bücherei vorbei. Wir wünschen Ihnen Frohe Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Ihre Stadtbibliothek  
 Friedrich-Engels-Straße 20  
 08223 Falkenstein/Vogtl. Tel.: 0 37 45 / 7 20 99  
 E-Mail: [bibliothek@stadt-falkenstein.de](mailto:bibliothek@stadt-falkenstein.de)  
 Öffnungszeiten:  
 Di u. Do: 10.00 – 18.00 Uhr  
 Mi: 10.00 – 16.00 Uhr

## Geburtstagswünsche

Die Stadt Falkenstein/Vogtl. gratuliert ganz herzlich allen Jubilaren, die ihren Geburtstag feiern dürfen. Für das neue Lebensjahr mögen alle Wünsche und Ziele in Erfüllung gehen, aber vor allem Gesundheit, Glück, Freude und Gottes Segen sollen Sie stets begleiten.

Es denkt heute an Sie

Marco Siegemund  
 Bürgermeister



Die nächste Ausgabe des Anzeigers erscheint am  
 Donnerstag, den 29. Januar 2026  
**Annahmeschluss**  
 für redaktionelle Beiträge ist  
 Freitag, der 16. Januar 2026





**Kofinanziert von der  
Europäischen Union**



**Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch  
Steuermittel auf der Grundlage des vom  
Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.**

#### Rückblick

Was für ein kreatives Treiben beim letzten KreativTreff mit den Eltern und Kindern der Kita Albert Schweitzer bei uns im Haus der Buchstaben! Mit Tannenzweigen und vielen kleinen Feinheiten wurden wunderschöne Weihnachtskränze gebastelt, die jetzt bestimmt schon den einen oder anderen Tisch oder die eine oder andere Tür zu Hause schmücken. Am vergangenen Freitagsspezial hatten wir auf unserer Terrasse wieder einmal viele Gäste zu Besuch. Bei Glühwein,

Roster, Waffeln oder einem Stockbrot am Feuer und mit hamelischer Musik wurde es gemütlich. Und wer Lust hatte, konnte im Haus noch einen Adventskranz basteln. Ein großes Dankeschön an all die fleißigen Helfer! Endlich sind unsere Stadtchecker wieder bei uns im Haus. Dieses Angebot ist speziell für die Kinder der 4. Klassen gedacht, um ihnen den Übergang von der Grundschule zur weiterführenden Schule zu erleichtern. Die Mädchen und Jungen genießen es sichtlich, das Haus für sich zu

haben und bei kreativen Angeboten und Sport in der Turnhalle mit den älteren Jugendlichen Zeit zu verbringen.

#### Ausblick

Am 19.12. laden wir euch herzlich zu unserer kleinen Weihnachtsfeier ein! Bei Kaffee, Kuchen, Tee und Kinderpunsch wollen wir wickeln und uns in den Urlaub verabschieden. Wir möchten uns an dieser Stelle ganz herzlich bei allen tatkräftigen Helfern, Unterstützenden, Fans und Mitstreitern für das gemeinsame Jahr bedanken.

Euer Einsatz hat uns sehr geholfen! Im neuen Jahr freuen wir uns schon jetzt auf das nächste Begegnungscafé 60+ am 13.01.2026. Bei gemütlichem Beisammensein mit Kaffee und Kuchen wollen wir unseren Plan für 2026 vorstellen und natürlich auch eure Wünsche und Ideen hören. Wir wünschen euch eine erholsame und besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Liebe Grüße, Euer Team „VitaminB“ **Isabell, Rebecca, Torsten, David und Christian Jahr**



»Die Ruhe ist die natürliche Stimmung eines wohlgeordneten, mit sich einigen Herzens.«  
(Wilhelm von Humboldt)

Ich wünsche Ihnen ein entspanntes Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Familie sowie viel Gesundheit, Glück und Gottes Segen für das kommende Jahr.

#### Sören Voigt

Mitglied des Sächsischen Landtages



# PROKLIN

**Klempner- und Installationsbetrieb GmbH**

🌐 [www.proklin-auerbach.de](http://www.proklin-auerbach.de)

☎ **03744 18240**

✉ [info@proklin-auerbach.de](mailto:info@proklin-auerbach.de)

**Klempner**

- Dacheindeckungen
- Metallfassaden
- Montage von PV-Modulen

**Heizung**

- Wärmepumpe
- Solar
- Gas- und Ölheizungen
- Biomasseheizungen

**Lüftung und Klima**

**Sanitär**

- Badsanierung
- Neubau
- Wandverkleidungssysteme

#### Merry Christmas!

Wir danken Ihnen für die vertrauensvolle Zusammenarbeit in diesem Jahr und wünschen allen unseren treuen Kunden, Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten erholsame Feiertage und einen erfolgreichen Start ins neue Jahr.

Für das kommende Jahr wünschen wir Ihnen Gesundheit, Glück sowie privates und berufliches Wohlergehen!



## Kneipp-Kindertagesstätte Knirpsenland

Oh du fröhliche... - so klingt und singt es bei uns durchs Haus. Die Weihnachtszeit bringt viel Aufregung für unsere Kinder und viel Freude. So fanden in den meisten Gruppen unsere Oma- und Opa-Nachmittage statt. Alle Kinder haben gebastelt, fleißig geübt und waren mächtig aufgeregt, unsere Muttis und Vatis haben gebacken, schenkten Kaffee aus und unter-

stützten die Erzieher/innen. Dann gingen die Türen auf und wir blickten gespannt in die strahlenden Augen unserer Großeltern. Die Freude war groß und so hatten alle einen wunderschönen Nachmittag. Vielen Dank an alle Omas und Opas, die uns im Anschluss daran etwas in die Spardosen steckten. Dafür wurde der Weihnachtsmann tüchtig unterstützt.



Fröhliche  
Weihnachten!

Wir wünschen  
unseren Patienten  
und Kunden frohe  
Weihnachtstage  
und einen guten  
Jahreswechsel.

DAS TEAM DER  
CENTRAL APOTHEKE  
FALKENSTEIN

Central Apotheke  
Telefon: 03745 74439-0

August-Bebel-Straße 5  
08223 Falkenstein



Servicetelefon (kostenfrei):  
**0800 7259797**

Aktuelle Angebote und Aktionen  
unter **apotheker-central.de** oder  
sprechen Sie uns einfach an.

Im Rahmen unseres Generationenprojektes mit der K&S Seniorenresidenz verlebten wir gemeinsam mit den Senioren einige schöne Stunden und die Fischekinder zeigten den Senioren, wie man sich mit Armbädern ala Kneipp und Igelballmassagen fit hält.

Zur kleinen Hofweihnacht bei der Firma SIGRO trauten sich die 3jährigen Bienchenkinder ganz mutig auf die große Bühne und begeisterten die Gäste.

Am 05.12.2025 stampfte der Mann ums Haus, rote Mütze, weißer Bart und einen großen Sack auf dem Rücken. Natürlich hat ihn jeder erkannt, es war der Nikolaus. Als besondere Überraschung hat er ein leckeres Frühstück für alle Knirpse vorbereitet. Manche kleinen Zwerge haben sich mächtig erschrocken und unsere Großen waren am Raten...

Aber nun zum Höhepunkt in der Weihnachtszeit. Am 16. Dezember startete unsere große Weihnachtsfeier. Der Weihnachtsmann klopfte an unserer Tür. Schwer beladen war sein Wagen, mit vielen Geschenken für unsere Kinder. Nur ach oh weh, er brachte keinen Schnee. Dafür hatten wir viel Spaß mit dem Rodewischer Inselkino. Es war ein wunderschöner Tag.

Natürlich wurde bei uns auch gebastelt und gebacken und Ausfahrten ins Museum gehören ebenfalls zur Weihnachtszeit, wie ein Besuch der Weihnachtskrippe und des festlich geschmückten Festplatzes.

Wir wollen aber auch danke sagen, all den den vielen Helfern und Sponsoren, die unsere Einrichtung das ganze Jahr unterstützen. Danke den Frauen der Knirpsenkirche, die mit ihrem ehrenamtlichen Engagement den Kindern die biblische Geschichte näherbringen, ebenso möchten wir möchten uns bei den ehemaligen Mitarbeitern und den Elternvertretern ganz besonders für ihr Engagement bedanken.

Wir wünschen an dieser Stelle noch allen Lesern, Familien und Bekannten ALLES GUTE FÜR DAS JAHR 2026, verbunden mit den besten Wünschen, viel Gesundheit,

Pflege  
im Vogtland

DER ETWAS ANDERE  
PFLEGEDIENST

Bedarfsgerechte  
**PFLEGE**  
für zu Hause

ELFEN  
helfen

Suchen Sie eine neue  
Herausforderung?  
Dann bewerben Sie sich bei der  
Central Apotheke oder beim  
Pflegedienst »Elfen helfen«.  
**Ihre Bewerbung ist jederzeit  
willkommen!**

Elfen helfen | Pflege im Vogtland  
August-Bebel-Str. 7 | 08223 Falkenstein  
E-Mail: info@elfen.care

☎ 03745 744 3970 | [www.elfen.care](http://www.elfen.care)

Das Team von **Elfen helfen**  
wünscht Ihnen eine besinnliche  
Adventszeit und einen  
guten Jahreswechsel!